

3. Angaben zu weiteren betroffenen Personen und Zeugen

Name und Anschrift von weiteren betroffenen Personen		
Gibt es (weitere) Zeugen für das Ereignis?	nein <input type="checkbox"/>	ja, Name und Anschrift <input type="checkbox"/>

4. Angaben zu weiteren Unfallversicherungen

Bitte stets ausfüllen, auch wenn kein Unfall, sondern lediglich eine Suchaktion stattgefunden hat!

Bestanden oder bestehen noch weitere private Unfallversicherungen?	nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Name und Anschrift der Gesellschaft		
Versicherungs- oder Schadennummer		

5. Alpiner Sicherheits-Service ASS 2014 – Leistungen der Würzburger Versicherungs-AG

Bitte beachten Sie, dass die Würzburger Versicherungs-AG nur nachrangig („subsidiär“) zu anderen bestehenden Versicherungen leistet. Für Heilbehandlungskosten ist daher zunächst Ihre Krankenkasse, Krankenversicherung oder Beihilfestelle im Rahmen der jeweiligen Bestimmungen leistungspflichtig. Such-, Rettungs- und Bergungskosten sind häufig im Rahmen von Kranken- und Unfallversicherungen mitversichert.

Reichen Sie daher bitte die Rechnungen für nachfolgend genannte Leistungen zuerst dort zur Erstattung ein. Nur wenn die Rechnungsbeträge nicht in voller Höhe erstattet werden, bitten wir Sie, die Rechnungen mit originalem Erstattungsvermerk zur Prüfung bei uns einzureichen.

1. Such-, Bergungs- und Rettungskosten bis 25.000 EUR je Person und Ereignis

2. Unfallbedingte Heilkosten (Arzt, Krankenhaus): Erstattet die Kosten der notwendigen medizinischen Hilfe im Ausland bei Unfallverletzung während der Ausübung von Alpensport.

3. 24 Stunden Notrufzentrale: Bei Bergnot oder Unfällen während der Ausübung von Alpensport.

Geltungsbereich: Weltweit, bei Ausübung von Alpensport (siehe Ziffer 2 AVB DAV ASS 2014).

6. Alpiner Sicherheits-Service ASS 2014 - Leistungen der R+V Allgemeine Versicherung AG

1. Invalidität: Kapitalleistung bei unfallbedingter Invalidität bis zu maximal 25.000 EUR bei Vollinvalidität (100%); eine Invaliditätsleistung wird erst ab mindestens 20% Invalidität erbracht

2. Unfalltod: Kapitalleistung in Höhe von 5.000 EUR bei Unfalltod

3. Bergungskosten: Erstattung der Bergungskosten bis zu 25.000 EUR bei Unfalltod

7. Bankverbindung

IBAN		BIC	
Bank			
<input type="checkbox"/>	Kontoinhaber Versicherter wie unter 1. oder	<input type="checkbox"/>	anderer Empfänger? (Name und Anschrift).

8. Erklärungen und Schweigepflichtentbindung

Vorstehende Angaben sind wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht. Ich habe davon Kenntnis genommen, dass wider besseres Wissen unwahre und unvollständige Angaben zum Verlust des Versicherungsanspruches führen, auch wenn der Würzburger Versicherungs-AG durch sie kein Nachteil entsteht. Mir ist weiterhin bekannt, dass die Würzburger Versicherungs-AG diese Schadenanzeige an die R+V Allgemeine Versicherung AG weiterleiten wird, sofern ein Unfall vorliegt. Ich versichere, dass der DAV-Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr vor Eintritt des Schadensfalls bezahlt war.

Einverständniserklärung zur Datenweitergabe an die Sicherheitsforschung des DAV:

Ja, ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine in dieser Schadenanzeige gemachten Angaben in anonymisierter Form an den DAV zum Zwecke der Unfallforschung zur Steigerung der Bergsicherheit übermittelt werden. Es dürfen nur forschungsrelevante Daten, insbesondere Unfallhergang und -ort, Unfallumstände und Art der Unfallverletzung übermittelt werden. Meine personenbezogenen Daten, die einen Rückschluss auf meine Person zulassen würden, dürfen nicht übermittelt werden. Diese Erklärung ist für mich jederzeit widerrufbar.

Schweigepflichtentbindungserklärung zur Verwendung Ihrer Daten, die dem Schutz des § 203 StGB unterliegen.

Wir – die Würzburger Versicherungs-AG und die R+V Allgemeine Versicherung AG – benötigen, als Risikoträger des Alpiner Sicherheits-Service (ASS), Ihre Schweigepflichtentbindung, um nach § 203 Strafgesetzbuch geschützte Daten, wie z. B. Gesundheitsdaten, oder die Tatsache, dass ein Vertrag mit Ihnen besteht, zu erheben, zu speichern, zu nutzen und an andere Stellen, wie z. B. Ihren betreuenden Vermittler, IT-Dienstleister, beteiligte Versicherer, Rückversicherer und Sozialversicherungsträger weiterleiten zu dürfen, um ggf. ein Regressverfahren durchführen zu können.

Die Erklärungen gelten für die von Ihnen gesetzlich vertretenen Personen wie z. B. Ihre Kinder, soweit diese die Tragweite dieser Einwilligung nicht erkennen und daher keine eigenen Erklärungen abgeben können.

Ich willige ein, dass die Würzburger Versicherungs-AG und die R+V Allgemeine Versicherung AG meine nach § 203 StGB geschützten Daten an die oben erwähnten Stellen weitergibt und entbinde die Mitarbeiter der Würzburger Versicherungs-AG und der R+V Allgemeine Versicherung AG insoweit von ihrer Schweigepflicht.

Mit meiner nachfolgenden Unterschrift bestätige ich, dass ich die unter Ziffer 8 „Erklärungen und Schweigepflichtentbindung“ aufgeführten Erklärungen gelesen und verstanden habe und hierzu mein Einverständnis erkläre.

Ort, Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen ist die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters erforderlich; bei Minderjährigen über 16 Jahre ist zusätzlich auch deren eigene Unterschrift erforderlich)
------------	--

Bitte beachten Sie auch die nachfolgenden Fragen zur DAV-Sicherheitsforschung. Vielen Dank!

WV-Schadennummer

Wir möchten Sie bitten, die folgenden Fragen zum Zweck der Unfallforschung und zur Steigerung der Bergsicherheit auszufüllen. Die gemachten Angaben werden ausschließlich in anonymisierter Form an den DAV weitergeleitet!

Ursache allgemein

- Unfall
- Herz- / Kreislaufversagen
- Erkrankung
- Bergnot
 - Erschöpfung
 - Verirren / Versteigen
 - Blockierung
 - sonstige

Folgen der Ursache

- unverletzt
- verletzt (mit Arztbesuch)
- verletzt (ohne Arztbesuch)
- verstorben
- vermisst

Tätigkeit

- Aufstieg / Auffahrt
- Abstieg / Abfahrt
- Abseilen / Ablassen

Art der Tour / Aktivität

Region, Gelände und Ursachen

<input type="checkbox"/> Bergsteigen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Wanderung / Bergwanderung (markierte Wege, Steige, einfache weglose Passagen Schwierigkeit I – III) <input type="checkbox"/> Hochtour (Gletscherbegehung, Eis- / Felsgelände) <input type="checkbox"/> Klettersteig (drahtseilversicherte Wege) <input type="checkbox"/> Klettern (ab Schwierigkeitsgrad III oder Eis über 50°) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> an einer Kunstwand <input type="checkbox"/> am Naturfels <input type="checkbox"/> an einem Eisfall (auch mixed) 	Region <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Hochgebirge (über 1.500 m) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Alpen, inkl. Alpenvorland <input type="checkbox"/> andere _____ <input type="checkbox"/> Mittelgebirge (bis 1.500 m) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Deutschland <input type="checkbox"/> im Ausland <input type="checkbox"/> künstliche Kletteranlage <input type="checkbox"/> sonstige _____ Gelände <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Wanderweg / Pfad <input type="checkbox"/> versicherter Steig / Klettersteig <input type="checkbox"/> wegloses Gelände <input type="checkbox"/> Schneefeld / Gletscher <input type="checkbox"/> Eisklettergelände (auch kombiniertes Eis- / Felsgelände) <input type="checkbox"/> Felskletterroute mit Bohrhaken <input type="checkbox"/> Felskletterroute klassisch (wenig / ohne Bohrhaken) Meereshöhe _____ m	Sicherungsart / Ausrüstung <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> seilfrei <input type="checkbox"/> gleichzeitiges Gehen am Seil <input type="checkbox"/> gesichertes Klettern <input type="checkbox"/> gesichert mit Klettersteigset Ursache <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Sturz wegen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Ausrutschen / Stolpern <input type="checkbox"/> zu hoher Schwierigkeit <input type="checkbox"/> Tritt- / Griffausbruch <input type="checkbox"/> Materialversagen von _____ <input type="checkbox"/> Stein- / Eisschlag <input type="checkbox"/> Spaltensturz <input type="checkbox"/> sonstige _____
<input type="checkbox"/> Schneesport <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Skitour / Snowboardtour (Aufstieg aus eigener Kraft mit Ski / Snowboard und Abfahrt) <input type="checkbox"/> Schneeschuhwanderung (Wandern mit Schneeschuh ohne Abfahrt) <input type="checkbox"/> Skilauf alpin (Liftbenutzung inkl. Variantenfahren) <input type="checkbox"/> Snowboardfahren alpin (Liftbenutzung inkl. Variantenfahren) <input type="checkbox"/> Langlauf 	Gelände <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Piste / Loipe <input type="checkbox"/> Skivariante / Snowboardvariante <input type="checkbox"/> freies Skitouren Gelände 	Ursache <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Sturz <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> ohne Fremdverschulden <input type="checkbox"/> Bindungsversagen <input type="checkbox"/> Kollision mit _____ <input type="checkbox"/> Lawinenabgang <input type="checkbox"/> Spaltensturz <input type="checkbox"/> sonstige _____
<input type="checkbox"/> Andere Tour / Aktivität <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Radtour <input type="checkbox"/> sonstige _____ 	Gelände <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Straße / Schotterstraße <input type="checkbox"/> Wanderweg / Pfad <input type="checkbox"/> sonstiges _____ 	Ursache <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Sturz <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> ohne Fremdverschulden <input type="checkbox"/> Kollision mit _____ <input type="checkbox"/> sonstige _____

Organisationsform der Tour / Aktivität

- Familienwanderung
- Alleingeh
- mit gleichwertigem Partner(n)
- als Geführter / Kursteilnehmer
- als Fachübungsleiter (FÜ) / Bergführer mit Gruppe

Alarmierung

- per Handy
- durch _____

Rettung

- organisierte Bergrettung
(Bergwacht o. ä.)
- behelfsmäßige Bergung / Suche
(Begleitpersonen o. ä.)

Besondere Verhältnisse

- sehr schlechte Sicht
- Wettersturz
- sonstiges _____

Weitere Angaben

- Seit wie vielen Jahren betreiben Sie diese Bergsportdisziplin? _____ Jahre
- An wie vielen Tagen im Jahr üben Sie diese Disziplin ungefähr aus? _____ Tage
- Sind Sie Bergführer, Fachübungsleiter, Wanderleiter o. ä.? ja nein
- Wenn ja: genaue Bezeichnung? _____

Das Exklusivangebot für DAV-Mitglieder: Zusatzschutz auch außerhalb von Berg und Piste.

DAV Reise-, Sport- und Freizeitschutz

Finanzielle Sicherheit im „Fall der Fälle“ auf allen privaten Reisen sowie bei allen Freizeit- und Sportaktivitäten – weltweit, ein ganzes Jahr lang.

So günstig sind Sie versichert:

	Prämie je Person
Einzel Jugendliche bis 18 Jahre	32,– EUR*
Einzel Erwachsene	42,– EUR*
Familie¹	77,– EUR*

NEU: – KEIN Selbstbehalt in der Auslandsreise-Krankenversicherung
– Leistung bei Vollinvalidität (100 %) bis 63.000 EUR
– Mitversicherung von Kosten für kosmetische Operationen und Kurkostenbeihilfe in der Unfallversicherung

¹⁾ Als Familie gelten maximal 2 Erwachsene (Ehepartner/Lebensgefährte) und mindestens ein unterhaltsberechtigtes, minderjähriges Kind. Die unterhaltsberechtigten minderjährigen Kinder sind bis zum Ende der Ausbildung, längstens bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres mitversichert. Versicherungsschutz besteht für die mitversicherten Personen auch, wenn sie allein reisen.
²⁾ jährlicher Beitrag einschließlich Versicherungssteuer

Das leistet der DAV Reise-, Sport- und Freizeitschutz:

1. Auslandsreise-Krankenversicherung inkl. Notruf-Versicherung:

Erstattet gemäß den Versicherungsbedingungen die Kosten für akut notwendige ärztliche Hilfe im Ausland. KEIN Selbstbehalt! Bietet weltweite Soforthilfe bei Notfällen. Unter einer zentralen Rufnummer steht Ihnen die Würzburger Notrufzentrale 24 Stunden täglich zur Seite.

2. Gepäck-Versicherung:

Ersetzt den Zeitwert des Gepäcks bei Diebstahl oder Raub sowie bei Beschädigung oder Abhandenkommen während des Transports bis zur Höhe der vereinbarten Versicherungssummen: 1.500 EUR je Einzelperson bzw. 3.500 EUR je Familie.

3. Sportgeräte-Schutzbrief (inkl. Skibruch-Versicherung):

Erstattet die Reparatur- oder Mietkosten bis zu 300 EUR je Schadenfall bei Bruch oder Diebstahl des Sportgeräts.

4. Bergungskosten-Versicherung:

Sofern nicht über den Alpinen Sicherheits-Service versichert. Erstattet Such-, Rettungs- und Bergungskosten bis zu 25.000 EUR, wenn die versicherte Person nach einem Unfall gerettet oder geborgen werden muss, oder wenn sie vermisst wird und zu befürchten ist, dass ihr etwas zugestoßen ist.

5. Unfall-Versicherung:

Führt ein versicherter Unfall während der Reise und der Ausübung von Sport- und Freizeitaktivitäten zu einer dauernden Invalidität oder zum Tod, zahlt die Würzburger Versicherungs-AG eine Entschädigung, bei (Unfall-) Tod 15.000 EUR, bei Vollinvalidität (100 %) bis zu 63.000 EUR aufgrund versicherter Invalidität ab einem Invaliditätsgrad von 20 % bei einer Grundsumme von 28.000 EUR mit 225 % Progression. Mitversichert gelten auch Kosten für kosmetische Operationen nach einem Unfall bis zu 3.000 EUR und Kurkostenbeihilfe bis zu 3.000 EUR.

Geltungsbereich: Weltweit.

Sichern Sie sich mit dem DAV Reise-, Sport- und Freizeitschutz umfassend ab – das ganze Jahr, weltweit!

Einfach unten stehenden Antrag ausfüllen und an die Würzburger Versicherungs-AG senden!

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen und einsenden:

Würzburger Versicherungs-AG
Bahnhofstraße 11, 97070 Würzburg
oder per Fax: 09 31 . 27 95-250

Ja, ich möchte den DAV Reise-, Sport- und Freizeitschutz abschließen und beantrage hiermit den:

Einzelschutz Jugendliche (bis 18 Jahre) **32,– EUR***
Einzelschutz Erwachsene **42,– EUR***
Familienschutz **77,– EUR***

^{*)} jährlicher Beitrag einschließlich Versicherungssteuer

Versicherungsnehmer

Name, Vorname: _____
Geburtsdatum: _____
Straße: _____
PLZ/Ort: _____
E-Mail: _____
Telefon: _____

Zu versichernde Personen Versicherungsnehmer: ja nein

Weitere zu versichernde Personen

Name, Vorname: _____
Geburtsdatum: _____
Name, Vorname: _____
Geburtsdatum: _____

Weitere zu versichernde Personen bitte auf einem Beiblatt angeben.

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Würzburger Versicherungs-AG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Würzburger Versicherungs-AG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. **Zahlungsempfänger:** Würzburger Versicherungs-AG
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE30ZZZ00000030954 Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Name, Vorname des Kontoinhabers: _____
Straße, Hausnr., PLZ, Ort _____
Name u. Ort des Kreditinstituts: _____

IBAN _____ Datum, _____
BIC _____ Unterschrift: **X** _____

Versicherungsbeginn: _____
(frühestens am Tag nach Eingang bei der Würzburger)
DAV-Sektion: _____

Die Vertragsunterlagen (Versicherungsbedingungen, Produktinformationsblatt, Wichtige Informationen zum Versicherungsvertrag) habe ich unter **www.alpenverein.de** Stichwort „Versicherungen“ heruntergeladen und ausgedruckt bzw. gespeichert.

Datum, Unterschrift: **X** _____